GROSSER PRUNKAUFSATZ GUSTAV GURSCHNER UM 1907

Prunkvoller Tafelaufsatz, Entwurf Gustav Gurscher, Ausführung K.K. Kunst-Erzgiesserei Wien, um 1907, Messing getrieben versilbert, markiert

---

Gustav Gurschner war ein bedeutender Bildhauer und Bronzier des Wiener Jugendstils. Er war Mitglied der Wiener Secession und des Hagenbundes und entwarf eine Vielzahl an secessionistischen Skulpturen, Kerzenleuchtern, Vasen und Beleuchtungskörpern.

Dieser seltene, historisierende Tafelaufsatz verkörpert in perfekter Weise den eklektischen Stil Gurschners. Mit seinen zwei Henkeln ist er wohl einer antiken Trinkschale, einer Kylix, nachempfunden. Damit kann er als Neuinterpretation eines profanen Gefäßes für die verfeinerte Wohnkultur angesehen werden. Zugleich haftet der versilberten Schale eine sakrale Erhabenheit an, vage an eine Opferschale erinnernd, weshalb man sie auch als secessionistische Interpretation des legendären Heiligen Grals ansehen könnte.

Auf der Wandung wechseln sich umlaufend Medaillons mit stilisierten Darstellungen von Tieren und Kreuzsymbolen ab. Perlbänder und ein mäanderähnlicher Dekor ergänzen die üppige Ornamentik. Die für Gurschner so charakteristischen nordischen Spiralmuster dürfen auch hier nicht fehlen und finden sich vor allem am Fuß des Tafelaufsatzes.

In der Illustrierten Zeitung von 1908 ist die als „Prunkaufsatz“ bezeichnete, in Silber getriebene Schale, nebst zwei vergoldeten Bronzegefäßen, als herausragendes Beispiel für Gurschners Kleinplastik abgebildet.

Kunsthandel Nikolaus Kolhammer GmbH
Agnesstraße 50, 3400 Klosterneuburg
Österreich, Europa

+43 676 406 46 00
info@kolhammer.com










Kunsthandel Nikolaus Kolhammer GmbH
Agnesstraße 50, 3400 Klosterneuburg
Österreich, Europa

+43 676 406 46 00
info@kolhammer.com